Auslober
Sembach GmbH & Co. KG
Oskar-Sembach-Straße 15
91207 Lauf an der Pegnitz

Organisation und Betreuung
SCHIRMER | ARCHITEKTEN + STADTPLANER
Dipl.-Ing. (FH) Frau Haines Architektin Stadtplanerin
Dipl.-Ing. (FH) Frau Boicekofski M.A.
Huttenstraße 4
97072 Würzburg
FON 0931.794 07 78 14 FAX 0931.794 07 78 20
wettbewerb@schirmer-stadtplanung.de

Kurzbeschreibung der Aufgabe
Gegenstand des Wettbewerbs ist die Bauwerksplanung für unterschiedliche Wohnbautypologien zur Entwicklung des ca. 1,86 ha großen Sembachareals in Lauf an der Pegnitz. Der derzeit gewerblich genutzte, innerstädtische Standort soll mit dem Anspruch eines hochwertigen Quartiers als grünes Wohnquartier mit Stadtteilzentrum entwickelt werden.

Art und Verfahren des Wettbewerbs
Der Wettbewerb wird als kombinierter Architekten- und Investorenwettbewerb mit einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren, ausgelobt. Abweichend von Nr. 3.2.2 Absatz 3 GRW sind Investoren gemeinsam mit Planern in einer Arbeitsgemeinschaft teilnahmeberechtigt. Das Verfahren erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß Nr. 2.5 GRW.
Die Teilnehmerzahl ist auf insgesamt 10 Arbeitsgemeinschaften begrenzt. Gehen mehr als 10 Bewerbungen ein, werden die Teilnehmer in einem Losverfahren (2.4.2 Absatz 1 GRW) ermittelt. Der Auslober behält sich vor, bei zu geringem Interesse das Verfahren einzustellen.
Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Teilnahmeberechtigung
Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Planer gemeinsam mit Investoren in einer Arbeitsgemeinschaft. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag der Bekanntmachung erfüllt sein. Die Bereitschaft zur Teilnahme ist bis zum Mittwoch, den 13.04.2011 verbindlich zu erklären.

Mehrfachbewerbungen oder Mehrfachteilnahmen natürlicher oder juristischer Personen oder von Mitgliedern einer Arbeitsgemeinschaft führen zum Ausschluss aller Beteiligten.
Sachverständige, Fachplaner oder andere Berater müssen nicht teilnahmeberechtigt sein, wenn sie keine Planungsleistungen erbringen, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und wenn sie überwiegend und ständig auf ihrem Fachgebiet tätig sind.

Voraussetzung für die Teilnahmeberechtigung der **Planer**:
Teilnahmeberechtigt sind in den EU oder EWR/GPA-Staaten ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt/in, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungs-Nachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates vom 7. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L255 S. 22) entspricht.
Juristische Personen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der/die verantwortliche(n) Verfasser der Wettbewerbsarbeit müssen die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen zur Teilnahme erfüllen.

Voraussetzung für die Teilnahmeberechtigung der **Investoren**:
Teilnahmeberechtigt sind in den EU oder EWR/GPA-Staaten ansässige juristische Personen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Leistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen.

Bewerbungsverfahren
Es gibt kein Bewerbungsformblatt. Die Bewerber haben zum Nachweis Ihrer Eignung folgende Unterlagen oder vergleichbare Informationen vorzulegen:

Nachweise beteiligte **Planer**:
a) Bürobezogene Daten: Name, Anschrift, Telefon, Fax, Email und Bestätigung der Bereitschaft zur Teilnahme am Wettbewerb durch Unterschrift der Büroinhaber.
b) Natürliche Personen: Nachweis über die Berechtigung gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt (Bestätigung der Eintragung in die Architektenliste des jeweiligen Landes oder gleichwertiger Nachweis).
c) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören: Nachweise über die Berechtigung gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt für den Bevollmächtigten Vertreter sowie den/die Verfasser der Wettbewerbsarbeit.
d) Mind. ein Referenzblatt (max. einseitig DIN A 3) zu einem Projekt, in dem bevorzugt Wohnbebauung in innerstädtischer Lage geplant und realisiert wurde. Ergänzend kann eine Liste mit weiteren vergleichbaren Projekten mit Angabe der Nutzungen, des Jahres der Fertigstellung, der Gesamt BGF sowie der erbrachten Leistung vorgelegt werden.

Nachweise beteiligter **Investoren**:
a) Bürobezogene Daten: Name, Anschrift, Telefon, Fax, Email und Bestätigung der Bereitschaft zur Teilnahme am Wettbewerb durch Unterschrift des Zeichnungsberechtigten.
b) Nennung der Rechtsform, Auszug aus dem Handelsregister
c) Darstellung der Unternehmensstruktur
d) Angabe der Gesamtumsätze in den letzten 10 abgeschlossenen Geschäftsjahren, sowie Angabe der Umsätze in diesen Geschäftsjahren mit Projekten, die mit dem vorgesehenen Projekt vergleichbar sind.
e) Mind. ein Referenzblatt (max. einseitig DIN A 3) zu einem Projekt, in dem bevorzugt Wohnbebauung in innerstädtischer Lage geplant und realisiert wurden. Ergänzend kann eine Liste mit weiteren vergleichbaren Projekten mit Angabe der Nutzungen, des Jahres der Fertigstellung, der Gesamt BGF sowie der erbrachten Leistung vorgelegt werden.
f) Kapitalnachweise für die Realisierung des Gesamtprojektes, z.B. in Form einer Finanzierungszusage eines europäischen Bankeninstitutes mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland.
g) Angabe, wie von Seiten des Bewerbers die Projektdurchführung gesichert werden soll.

Die Unterlagen werden den Bewerbern nicht wieder zurückgesandt. Die vollständigen, unterschriebenen Bewerbungsunterlagen sind in ausgedruckter Form bis zum 01.04.2011 an das betreuende Büro: Schirmer Architekten + Stadtplaner, Huttenstr. 4, 97072 Würzburg, z. Hd. Frau Boicekofski unter dem Stichwort: „Wettbewerb Sembachareal“ fristgemäß einzureichen. Bewerbungen per Fax oder Email sind unzulässig.

Verkauf des Grundstücks
Der Verkauf des Grundstücks bzw. von Teilen des Grundstücks erfolgt unter der Voraussetzung, dass die zur Ausführung vorgesehene/n preisgekrönte/n Wettbewerbsarbeit/en unter vollständiger Wahrung des dem Verfasser zustehenden Urheberrechts realisiert wird/werden. Mindestens ein Preisträger soll den Zuschlag erhalten. Der Bodenrichtwert liegt bei ca. 270 € pro m².
Das derzeit noch gewerblich genutzte Grundstück wird vor Baubeginn durch den Auslober geräumt.

Wettbewerbssumme

1. Preis	15.500 €
2. Preis	9.300 €
3. Preis	6.200 €
Gesamt netto	31.000 €

Das Preisgericht ist berechtigt, die Verteilung der Wettbewerbssumme durch einstimmigen Beschluss anders zu verteilen. (4.2 Abs. 2 GRW)

Fachpreisrichter
Frau Architektin Michaela Messmer, Emskirchen
Herr Architekt Michael Hetterich, Würzburg
Herr Architekt Rainer Kriebel, Würzburg

Termine

01.04.2011	Bewerbungsende
04.04.2011	ggf. Losverfahren
08.04.2011	Versand der Wettbewerbsauslobung mit Anlagen und Teilnahmeerklärung
13.04.2011	Abgabe verbindliche Teilnahmeerklärung
15.04.2011	Schlusstermin für Rückfragen der Teilnehmer
18.04.2011	Ortsbegehung, Kolloquium und Modellausgabe
25.05.2011	Abgabe Wettbewerbspläne
25.05.2011	Abgabe Modell